



# Altshäuser Verbandsanzeiger

Nr. 38-2012 Freitag, 21. September 2012

## Neues Fahrzeug für den Gemeindebauhof

Das bisherige Bauhoffahrzeug der Gemeinde, der Mercedes Sprinter, der bereits 22 Jahre alt war und auch über keine TÜV Zulassung mehr verfügte, konnte nicht mehr eingesetzt werden. Der Gemeinderat entschied sich in seiner Sitzung am 10.09.2012 für den Kauf des neue Fahrzeugs, einem 4 Jahre alten Mercedes Benz.



Herr Obermeier übergab am Montag die Fahrzeugschlüssel für das neue Bauhoffahrzeug an den Bauhofmitarbeiter, Herrn Gläser.

**Wir wünschen dem Bauhofteam allzeit gute und unfallfreie Fahrt!!**

**Gemeinderat – aktuell**  
**Bericht von der Gemeinderatssitzung am 10.09.2012**

Zur Gemeinderatssitzung begrüßte Herr Obermeier, Frau Dambacher vom Gemeindeverwaltungsverband zu TOP 2 und 3 der Tagesordnung, 7 Gemeinderäte, Frau Zirn von der Presse und vier Zuhörer.

**TOP 1 Bürgerfragestunde**

Eine ZuhörerIn möchte ihr Haus neu streichen und sich über Möglichkeiten informieren, falls die Farbwahl nicht den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Rußäcker-Nord“ entsprechen. Herr Obermeier gab zu verstehen, dass für eine abweichende Farbgebung beim Verbandsbauamt eine Befreiung vom Bebauungsplan zu beantragen ist, die dann in einer GR-Sitzung zur Beratung kommt.

Eine weitere ZuhörerIn verwies auf den am 07. Oktober 2012 im Sonnenhof stattfindende Veranstaltung „Geheimnis des Alterns“ von Prof. Dr. Roland Prinzing und bat den Vorsitzenden, sich mit dem Kulturkreis in Verbindung zu setzen um die weiteren Modalitäten abzuklären.

Des Weiteren berichtete sie, dass der Verfasser des „Lettenbuches“ Herr Klaus Uldis kürzlich verstorben ist.

**TOP 2 Bericht über die überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung der Gemeinde Ebenweiler in den Haushaltsjahren 2006 - 2011**

Das Landratsamt, das die Überprüfung der Kassenbücher im Turnus von 5 Jahren durchführt hat diesen Bericht erstellt.

Der Vorsitzende verlas auszugsweise die Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse der Prüfung:

**1. Finanzielle und wirtschaftliche Verhältnisse**

Die Leistungskraft des Verwaltungshaushalts wird im Wesentlichen an der Netto-Investitionsrate gemessen. Hier konnte im Prüfungszeitraum eine positive Wende erreicht werden. Im problematischen Jahr 2006 war die Netto-Investitionsrate noch negativ. Dies bedeutet, dass Ersatzdeckungsmittel (insbesondere Veräußerungserlöse) des Vermögenshaushalts benötigt wurden, um die Ausgaben für die Tilgung leisten zu können. Im Jahr 2007 war noch ein Fehlbetrag von 24.000,- € aus dem Jahr 2005 abzudecken. Die Abdeckung erfolgte im gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum. In den Folgejahren konnte eine positive Netto-Investitionsrate erzielt werden. Tendenziell hat sich diese früher deutlich unterdurchschnittliche Kennzahl dem Landesdurchschnitt angenähert, im Jahr 2009 war die Netto-Investitionsrate sogar überdurchschnittlich. Nach den Prognosen der mittelfristigen Finanzplanung zum Haushaltsplan 2012 kann diese erfreuliche Tendenz leider nicht gehalten werden. Die Tilgungsaufwendungen werden in den kommenden Jahren über den Zuführungen zum Vermögenshaushalt liegen. Das Landratsamt hat die wirtschaftliche Situation der Gemeinde aufgrund der Haushaltsplandaten des Jahres 2012 als problematisch bezeichnet. Im Jahr 2012 ist die Erschließung des Gewerbegebietes Buchäcker als Großvorhaben vorgesehen. Diese Maßnahme war bereits im HH-Plan 2011 eingestellt, wurde aber zurückgestellt. Insofern weichen HH-Plan und Ergebnis 2011 stark voneinander ab. Im Gegenzug zur Erschließung hat die Gemeinde Grundstückserlöse von 320.000 €

eingepplant. Die sehr hohe Kreditermächtigung von 800.000 € erhält einen Umschuldungsanteil (Sondertilgung von 302.708 €). Wenn diese Kreditermächtigung im Vollzug des Haushaltsplans voll in Anspruch genommen werden muss, wird sich der Schuldenstand wieder deutlich erhöhen. Die Verschuldung konnte im Prüfungszeitraum bis 2011 kontinuierlich abgesenkt werden. Positiv sind insbesondere die Sondertilgungen von höher verzinslichen älteren Krediten zu vermerken. Finanzierungsreserven in der allgemeinen Rücklage sind nicht vorhanden. Die nachhaltige Sicherung der Finanzen bleibt auch in der Gemeinde Ebenweiler eine anspruchsvolle Aufgabe, die es erforderlich macht, dass Möglichkeiten zur Haushaltskonsolidierung wahrgenommen werden. Die Zahl der Einwohner hat sich zu Beginn des Prüfungszeitraums deutlich erhöht und konnte gehalten bzw. noch leicht gesteigert werden.“

## 2. Wesentliche Feststellungen

Die überörtliche Prüfung hat sich auf wenige Schwerpunkte (vorrangig im Bereich des Finanzwesens) und im Übrigen auf Stichproben beschränkt. Dabei hat sich gezeigt, dass auch die Verwaltung der Gemeinde Ebenweiler in den geprüften Bereichen insgesamt gesehen auch in diesem Prüfungszeitraum ordnungsgemäß, wirtschaftlich und sparsam gearbeitet hat.“

### Finanzielle und wirtschaftliche Verhältnisse

#### Finanzlage

Die Leistungskraft des Verwaltungshaushalts wird im Wesentlichen an der Netto-Investitionsrate ersichtlich. Die Entwicklung und das Verhältnis zum Landesdurchschnitt wird nachfolgend dargestellt. Der Rechnungsverlauf war im Prüfungszeitraum regelmäßig günstiger als die Planung.

Die Hebesätze blieben bei der Grundsteuer A und bei der Gewerbesteuer im gesamten Prüfungszeitraum unverändert. Bei der Grundsteuer B erfolgte im Jahr 2010 eine Anhebung des Hebesatzes. Die erzielten Einnahmen aus der Grundsteuer B bleiben dennoch knapp unter dem Durchschnitt zurück. Die Gewerbesteuer liegt weit unter dem Durchschnitt, auch wenn im Prüfungszeitraum eine deutliche Steigerung erreicht wurde.

#### Personalausgaben/Betriebskostenzuschüsse

##### Personalausgaben:

Ebenweiler 2011	192 € pro Einwohner
Landesdurchschnitt 2011	397 € pro Einwohner

In Ebenweiler ist die Kirche Trägerin des Kindergartens. Dies führt zu geringeren Personalausgaben bei der Gemeinde, es ist jedoch im Gegenzug ein Betriebskostenzuschuss an die Kirche zu leisten.

Frau Dambacher vom Gemeindeverwaltungsverband erläuterte noch einzelne Punkte zum Bericht und erwähnte, dass die Globalberechnung der Erschließungsbeiträge in Auftrag gegeben wurde und stand für anschließende Fragen aus dem Gemeinderat zur Verfügung. Ein GR erkundigte sich nach den Stundungsbeiträgen. Frau Dambacher gab zu verstehen, dass erst kürzlich die Stundungsliste in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt überprüft wurde. Eine Landwirtschaftliche Stundung gilt, solange der Betrieb besteht.

Ebenfalls wurde die Abrechnung der Kosten für die Ergänzungssatzung „Mühlwiesen“ angesprochen.

Weiters wurde aus den Reihen des GR festgestellt, dass es doch erfreulich ist, dass die Prüfung bis zum Jahr 2011 überwiegend lobenswert für die Gemeinde ausgefallen ist.

### **TOP 3 Änderung der Verwaltungsgebührensatzung**

Im Prüfbericht wurde dargelegt, dass die Verwaltungsgebühren von Zeit zu Zeit geprüft und neu kalkuliert werden müssen.

Frau Dambacher vom Gemeindeverwaltungsverband hat für die Gemeinde eine neue Satzung vorbereitet, und neue Gebührensätze kalkuliert. Die neue Satzung basiert auf den Verwaltungsvorschriften vom 28.10.2010. Die Gemeinderäte haben mit der Sitzungseinladung die neue Satzung zur Kenntnisnahme erhalten. Frau Dambacher trägt die Satzung vor und erläuterte die einzelnen Punkte. Nachdem aus dem GR festgestellt wurde, dass die Kosten vergleichbar mit den anderer Gemeinden sind, rief der Vorsitzenden zur Abstimmung auf, nicht ohne sich vorher bei Frau Dambacher für die gute Ausarbeitung und die geleistete Arbeit zu bedanken. Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung) der Gemeinde Ebenweiler.

### **TOP 4 Bauantrag für eine Werbefläche auf Flst. 1180**

Der Bauantrag lag vor der Sitzung zur Einsichtnahme aus. Die Gemeinderäte hatten bereits mehrheitlich das Einvernehmen zum Bauantrag gegeben. Nun hat sich herausgestellt, dass die Werbefläche statt auf dem Flst. 1181/1 auf dem angrenzenden Grundstück Flst. 1180 aufgestellt worden ist. Somit war ein neuer Bauantrag erforderlich.

Nach kurzer Beratung erteilt der GR sein Einvernehmen unter der Voraussetzung, dass die Genehmigung vom 17.10.2011 zurückgenommen wird. Dieser Beschluss wurde mit 4 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und einer Enthaltung gefasst.

### **TOP 5 Beschaffung eines neuen Bauhoffahrzeuges**

Das Bauhoffahrzeug der Gemeinde ist irreparabel kaputt. Es liegt ein Kupplungsschaden vor und das Fahrzeug hat keinen TÜV mehr. Ein Kostenvoranschlag hat ergeben, dass nur für die Reparaturarbeiten zum TÜV ca. 4.000 € investiert werden müssen. Durch den nun vorliegenden Schaden steigen die Kosten für eine Reparatur erheblich. Nachdem das Fahrzeug 22 Jahre alt ist, sollte nun für den Bauhof eine neues Fahrzeug beschafft werden.

Der Bauhofmitarbeiter, Herr Gläser hat sich zusammen mit Herrn Salibrici nach einem neuen geeigneten Fahrzeug umgesehen. Ein geeignetes, 4 Jahre altes Fahrzeug der Marke Mercedes-Benz zum Preis von 11.500,- € wurde gefunden. Für das alte Fahrzeug kann noch 500,- € erzielt werden, so dass der Gemeinderat einstimmig beschlossen hat, dass das neue Bauhoffahrzeug zu beschaffen. Sollte der Kauf nicht zustande kommen wird ein Budget von max. 15.000 € für ein gebrauchtes Bauhoffahrzeug zur Verfügung gestellt.

## **TOP 6 Protokollkontrolle und Bekanntgaben**

### § 1 Bürgerfragestunde

Es wurde eine Frage zur DSL Übertragungsgeschwindigkeit gestellt. Im Rathaus sind keine Beschwerden eingegangen. Seit ca. 2 Wochen gibt es 24 VDSL Ports bis 50 MBit/s. Damit soll getestet werden, wie hoch das Interesse an dieser Geschwindigkeit ist. Die Verwaltung ist gespannt auf die Entwicklung und die 1. Berichte und Erfahrungen über die hohen Geschwindigkeiten auf. Das Rathaus benötigt vorerst keine höhere Geschwindigkeit, da die Leitung ab Altshausen bei 6 MBit/s liegt. Interessierte Bürger sollen sich bei der T-COM in Weingarten melden.

### § 2 Bausachen

Es wurden 4 Bauanträge verhandelt hierzu gibt es keine Ergänzungen

### § 3 Sanierung der Straßenbeleuchtung im Kreuzungsbereich Fleischwanger Straße / Kornstraße

Herr Dangel von der EnBW ist noch im Urlaub. Über diesen Punkt wird in der nächsten GR Sitzung beraten. Die Bewilligung für den Zuschuss „Umrüstung der Straßenbeleuchtung“ liegt vor. Zur Umsetzung ist ein Jahr Zeit, eventuell könnten die Gemeinderäte einen Leuchtenpark besuchen.

### § 4 Protokollkontrolle und Bekanntgaben

keine Ergänzungen

### § 5 Verschiedenes

Zur Ganztagesbetreuung im Kiga liegen noch keine neuen Erkenntnisse vor. Leider steht die Tagesmutter für Kindergartenkinder beim Mittagessen nicht mehr zur Verfügung. Von der Vermittlungsstelle wird auch niemand vorgeschlagen. Mittlerweile gibt es nur noch 1 aktive Tagesmutter in Ebenweiler.

### Zufahrt Kläranlage:

Die Eigentümer der Hecke wurden entsprechend angeschrieben. Mit den Asphaltierungsarbeiten wird begonnen, wenn entweder das Gewerbegebiet erschlossen wird oder mit der Firma Albrand, wenn sie gerade in der Region ist.

### Bushaltestelle:

Der Bauantrag ist fertig und ist beim Verwaltungsverband eingereicht.

### Weiherbad:

Die Duschköpfe wurden montiert, jetzt hat nur jemand den Wasserhahn abmontiert. Der Steg zum Sprungturm wurde von unbekannt zerstört. Die Badesaison ist im Wesentlichen vorbei. Dem Pächter wurde gekündigt. Es werden Ideen und Anregungen für ein zukünftiges Konzept am Weiher gesucht.

## **Bekanntgaben:**

- a) Investitionshilfe aus dem Ausgleichstock – Anschaffung Feuerwehrfahrzeug TSF-W mit Beladung: Der Antrag wurde nicht bewilligt. Wir wurden aufgefordert für 2013 einen neuen Antrag zu stellen. Die Submission findet am 26.09.2012 in Aulendorf statt. Es verbleibt noch die Fachförderung von rund 35.000 €

- b) Lieferung elektrischer Energie für die Einkaufsgemeinschaft für die Jahre 2013 und 2014:

Die Gemeinsame Vergabestelle beim Landratsamt Ravensburg, die wir beauftragt haben, hat der ENBW den Zuschlag für die Lieferung des Stromes für Ebenweiler erteilt.

- c) Hochwassergefahrenkarte:

In den letzten Jahren wurde damit begonnen Hochwassergefahrenkarten zu erstellen. Die Gemeinde konnte diese Pläne auf Plausibilität prüfen. Die Karten sind nun fertig und sind bestandskräftig.

Die Gemeinden sind angehalten diese Ergebnisse in den Flächennutzungsplan und ggf. in die Bebauungspläne zu übernehmen.

Grundsätzlich ist Bauen in den gefährdeten Bereichen nicht zulässig.

Die Karten sind für die Öffentlichkeit unter [www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de](http://www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de) zugänglich.

## **TOP 7 Verschiedenes**

Zehntscheuer:

Es fehlt nur noch eine Zusage zu Fördermitteln einer privaten Stiftung. Diese sollte aber in Kürze vorliegen. So dass gehofft werden kann, dass noch im Herbst der Eigentumswechsel erfolgen kann. Dann können die Gelder fließen und die Sanierung kann beginnen. Ich hoffe, dass alle Parteien ihre Zusagen einhalten. Herr Obermeier bittet die Bevölkerung weiterhin um Geduld.

Gewerbegebiet:

3 Käufer haben zugesagt. Die Kaufverträge werden momentan vorbereitet und die Vermessung in Auftrag gegeben. Die Gemeinde wird noch in diesem Jahr in die Ausschreibung gehen, so dass mit einer Fertigstellung im Sommer 2013 zu rechnen ist.

Der Termin für die Gemeinderatssitzung am 08.10.2012 wurde um eine Woche auf den 15.10.2012 verschoben.

Ein Gemeinderat teilte mit, dass die Damen vom Frauenturnen sich bereit erklärt haben, im Sonnenhof die eine oder andere Veranstaltung zu bewirten.

Von einem GR wurde die 2-jährige Sperrung der Kirchstraße angesprochen und dass bei den Anliegern bereits von einem „geteilten Dorf“ gesprochen wird.

Auch wurde der Bau des Buswartehäuschens, der sich nach Aussage eines GR zu lang verzögert und dass er befürchtet, dass das Buswartehäuschen bis zum Wintereinbruch nicht fertig ist. Eventuell könnte mit der Ausschreibung der Bauarbeiten gleich begonnen werden. Er bitte darum beide Angelegenheiten möglichst zu beschleunigen.

## **Wir begrüßen zwei neue Erdenbürgerinnen**

und gratulieren den glücklichen Eltern Stefanie Wagner und Gerhard Zirn zur Geburt Ihrer Tochter Rosa, sowie Elena und Ilja Liva zur Geburt Ihrer Tochter Maria Alexandra. Den neuen Erdenbürgerinnen wünschen wir viel Glück auf ihrem Lebensweg.

## Sachbeschädigungen am Weiherbad

In letzter Zeit häufen sich die Sachbeschädigungen am Weiher. Nachdem der Steg zum Sprungturm vor einigen Tagen mutwillig zerstört wurde, ist nun auch die Außendusche abgeknickt worden. Die Verwaltung bittet die Bevölkerung um Unterstützung zur Bewahrung dieser schönen und naturverbundenen Einrichtung. Die Reparaturen kosten immer wieder viel Geld. Wer sachdienliche Hinweise zur Ermittlung der Täter hat, wendet sich bitte an das Rathaus in Ebenweiler. Die Sachbeschädigungen werden zur Anzeige gebracht.

## Mittagessen an der Grundschule

Die Schulküche steht jedermann offen und das Essensangebot für 4,- €/Essen kann von allen genutzt werden - vielleicht steht das eine oder andere ihrer Lieblingsgerichte auf der Speisekarte! Probieren Sie es einfach mal aus.

### SPEISEPLAN vom 24.09. – 27.09.2012



**Montag, 24.09.2012:** Fleischküchle, Karotten-Kohlrabigemüse, Schneckli, Kirschjoghurt

**Dienstag: 25.09.2012:** Linsen mit Spätzle, Saitenwurst  
Obst

**Mittwoch, 26.09.2012:** Chicken Crossies, Reis und Mischgemüse, Müslidessert

**Donnerstag, 27.09.2012:** Spaghetti Bolognese, Gebäck

Wenn Sie an dem Mittagessen teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte unter der Tel. 07584 – 91610 bei der Gemeindeverwaltung, bei der Grundschule Ebenweiler, Tel. 07584 – 91660 oder direkt in der Schulküche 07584/9249917 an.

## **Phänomen „Altern“**

### **Vortrag von Herrn Professor Dr. Roland Prinzinger**

Am Sonntag, 7.10.2012, spricht Prof. Dr. Roland Prinzinger von der Johann-Wolfgang Goethe Universität, Frankfurt/Main, im Sonnenhof in Ebenweiler über das Phänomen "Altern".

Behandelt werden Grundlagen des Alternsgeschehens nicht nur beim Menschen, sondern auch bei Tieren und Pflanzen, so dass ein breiter, anschaulicher Einblick in dieses oft verdrängte, aber auch unbekanntere Phänomen gegeben wird.

Der Vortrag wird durch zahlreiche Beispiel-Bilder begleitet und anschließend besteht die Möglichkeit zu Fragen und zur Diskussion.

Roland Prinzinger stammt aus Ebenweiler und ist seit rund 36 Jahren Hochschullehrer für Physiologie. Eines seiner Arbeitsgebiete ist die Steuerung des Lebensalters durch Gene und physiologische Parameter (Stoffwechsel, Herzleistung, Fortpflanzung), und er hat mehrere Bücher zur Thematik geschrieben. Für seine Alter(n)s-Theorie der "Maximale Stoffwechselleistung" hat er einen Preis der Europäischen Gesellschaft für Gerontologie erhalten.

Ein Besuch dieses interessanten Vortrages lohnt sich also auf jeden Fall.

Der Eintritt ist frei.

Wann: 7. Oktober 2012

Wo: Sonnenhof in Ebenweiler

Wann: 17:00 Uhr, Saaleinlass ab 16:00 Uhr

## **SCHWAMPF – Geschichten zum Lachen**

Wissen Sie eigentlich, wer oder was „Schwampf“ ist?

Michael Trischan, bekannt aus über 130 Film- und Fernsehproduktionen und sein Sohn Attila, der ihn am Klavier begleitet, verraten in der Lesung am 29.09.2012, was sich hinter dem Programmtitel „Schwampf“ verbirgt.

Die beiden gestalten eine humoristisch musikalische Literaturrevue mit Werken von Heinz Erhardt, Ephraim Kishon, Eugen Roth, Hanns Dieter Hüsch, Otto Schenk, Lorient bis hin zu Goethe u.v.a.: mal ironisch, mal hintergründig, mal derb, mal feinsinnig.

Gezeigt werden Situationen und Befindlichkeiten, die man kennt, die aber nur für den Außenstehenden komisch sind: nervende Nachbarn, bornierte Kleingeister, missgünstige Freunde.





**Michael Trischan** wurde im hessischen Friedberg geboren, absolvierte nach einer Krankenpflegerausbildung in Hanau ein Schauspielstudium in München und Stuttgart. In seiner über 25-jährigen Karriere wirkte er in über 130 Film- und Fernsehproduktionen mit, darunter „TATORT“, „Bella Block“, „Adelheid und ihre Mörder“, „Im Schatten der Macht“, in Serien wie „Die Stadtindianer“, Sprechstunde bei Dr. Frankenstein“, „Da kommt Kalle“ und bereits seit vier Jahren in der ARD-Serie „In aller Freundschaft“, der erfolgreichsten Serie seit Quotenaufzeichnung. Aufsehen erregte auch der preisgekrönte Zweiteiler „Alphamann“. Darin verkörperte er einen Kriminalkommissar jüdischen Glaubens.

**Attila Trischan** wurde im niedersächsischen Soltau geboren. Seine Klavierausbildung begann bereits im Alter von 6 Jahren bei Prof. Marcus Kretzer in Celle, er gewann 1. und 2. Preise bei „Jugend musiziert“ und nahm am bekannten „Steinway-Wettbewerb“ in Hamburg teil. Seit der Spielzeit 2010/2011 hat er neben der Schule ein Engagement am „Theater der jungen Welt“ in Leipzig. Mit dem Theaterstück „Kinder des Holocaust“ gastierte er bereits in Heidelberg, Krakau, Münster, München und Tel Aviv.

Der Kulturkreis Ebenweiler freut sich auf Ihr Kommen. Gönnen Sie sich den Spaß!

Wann: Samstag, 29. September 2012  
Wo: Sonnenhof, Ebenweiler  
Beginn: 20:00 Uhr, Saalöffnung ab 19:00 Uhr  
Eintritt: im Vorverkauf € 15,00, an der Abendkasse €17,00  
Vorverkauf: 07584/3947

### **Bürgerinformationsveranstaltung zur Nahwärmeversorgung Ebenweiler**

Die Gemeinde Ebenweiler und die Bürgerinitiative Nahwärmeversorgung Ebenweiler laden am **Dienstag, 25. September 2012 um 19 Uhr** zur Informationsveranstaltung in den Sonnenhof ein.

**Tagesordnungspunkte:**

- Begrüßung Herr Obermeier  
Bürgermeister
- Vorstellung der Machbarkeitsstudie Herr Maucher  
Energieagentur Ravensburg
- Projektierung der Maßnahme Herr Dürr-Pucher  
Firma Clean-Energy
- Vorstellung der Gesellschaftsform Herr Stehle  
Bürgerinitiative  
Nahwärmeversorgung  
Ebenweiler
- Diskussion

Nach intensiven Vorarbeiten wollen wir das Konzept für die Umsetzung der Nahwärmenutzung in Ebenweiler der Bürgerschaft vorstellen.

Bürgermeisteramt

## Kirchliche Nachrichten

**Pfarrbüro Ebenweiler: Tel. 07584/720 ; Fax 07584/2759**

**eMail: [Kath.Pfarramt-Ebenweiler@t-online.de](mailto:Kath.Pfarramt-Ebenweiler@t-online.de)**

### **Das Pfarrbüro ist geöffnet am**

Montag von 8.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch von 8.30 – 11,30 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr

Freitag von 8.30 – 11.30 Uhr

### **Die Pfarrbücherei**

ist am Sonntag von 11.00 – 11.45 Uhr geöffnet..

### **Firmung 2013-Elternabend**

Zur Vorstellung der Konzeption, sowie der inhaltlichen und organisatorischen Eckpunkte möchten wir die Eltern unserer Firmbewerber/innen einladen zum Elternabend am

**27. September um 19.30 Uhr**  
im kath. Gemeindehaus Ebenweiler.

**Für den Herbst/Flohmarkt der Kirchengemeinde**  
können am Samstag, 22. September letztmals von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr in der  
Pfarrgarage die Flohmarktartikel abgegeben werden.

### **Einladung zum Flohmarkt**

zugunsten der Kirchenrenovation St. Urban Ebenweiler am

**30. September 2012**

**im Sonnenhof Ebenweiler**

**Frühschoppen ab 10.00 Uhr**

**Mittagstisch, Kaffee und Kuchen**

Die Kirchengemeinde lädt Sie alle zu dieser Veranstaltung herzlich ein. Der Kirchenchor wird für eine kurzweilige Unterhaltung beim Frühschoppen sorgen, der Kindergarten mit einem eigenen Programm für die Kinder und der Frauenbund für Kaffee und Kuchen.

Parallel zum Flohmarkt der Kirchengemeinde wird allen Kindern die Möglichkeit gegeben, einen eigenen

**Flohmarkt von Kindern – für Kinder  
ab 10.00 Uhr im Sonnenhof**

zu veranstalten. Dieser Erlös bleibt selbstverständlich den Kindern erhalten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Verantwortlichen freuen sich über Ihr Mitwirken und Ihr Kommen und wünschen allen ein unterhaltsames Gemeindefest.

### **Kath. Frauenbund**

Der Frauenbund übernimmt beim Gemeindefest/Flohmarkt den Kaffee- und Kuchenstand und bittet somit um Ihre Mithilfe mit Kuchen Spenden. Wir bitten Sie, diese bei Mary Staudacher, Tel. 1485, anzumelden. Vorab herzlichen Dank.

## **Vereinsnachrichten**

### **Skiclub Ebenweiler e.V. Abteilung Frauenturnen**

„ Aus jung wird alt,  
so ist die Regel – unabwendbar.  
Doch jedes Alter hat seine Aufgabe,  
seine Tücken und seine Freude.“

Liebe Hede,

Herzlichen Glückwunsch zu deinem 80. Geburtstag. Besonders wünschen wir dir weiterhin beste Gesundheit und behalte deine Aktivität. Du weißt ja, man ist so alt wie man sich fühlt.

Da du eine der ersten Stunde warst und seit 38 Jahren die eifrigste Turnerin bist, (hochgerechnet ca. 1.150 Gymnastikstunden) wünschen wir weiterhin alles Gute und noch viele Gymnastikstunden mit uns.

Deine Turnerfrauen

### **Aerobic und mehr**

Ab Donnerstag, den 27.09.2012 von 19.30 bis 20.30 Uhr bieten wir unter Leitung von Jeannette Scharfenberg im DGH einen Aerobic und mehr Kurs im 10 er- Block an. Dieser Kurs ist für alle, die gerne eine abwechslungsreiche Stunde erleben

wollen. Aerobic ist ein Herzkreislauftraining mit tänzerischen Schritten und gibt eine interessante Gelegenheit zur Schaffung von mehr Energie durch fun, power und temperamentvolle Bewegungsabläufe. Ebenso können, wie im vergangenen Kurs auch, je nach Wunsch der Gruppe, auch andere sportliche Aktivitäten wie z. B. Walken einfließen.

Mindestteilnehmerzahl : 12 Personen

Kursgebühren : 18,00 €

Aus Versicherungsgründen muss man Mitglied im Skiclub Ebenweiler sein, Jahresgebühr 16,00 €

Ich freue mich auf eine rege Teilnahme. Bei Fragen und Anmeldung meldet euch bei Jeannette Scharfenberg, Tel. 07584 921982. Bis bald ich freue mich auf euren Anruf.

## **Skiclub Ebenweiler 1974 e.V.**

### **Skigymnastik**

Unsere Übungsleiter bieten ein interessantes Fitnessprogramm als abwechslungsreiche Vorbereitung für den Winter.

**Erwachsene:** montags ab **08.10.2012** (10 Abende), von **20.20 - 21.20 Uhr**, im DGH Ebenweiler unter Leitung von Mathias, Gudrun, Jürgen. Kosten: € 18,00.

**Jugend:** montags ab **15.10.12** (10 Abende), von **18.00 – 19.00 Uhr**, im DGH Ebenweiler unter Leitung von Jasmin. Kosten: keine.

Aus Versicherungsgründen müssen alle Teilnehmer der Skigymnastik Mitglied des Skiclub Ebenweiler 1974 e.V. sein.

**Info:** Walter Ullrich, Tel: 07584/ 92 77 16, E – Mail: [walter@skiclub-ebenweiler.de](mailto:walter@skiclub-ebenweiler.de)

### **Bekanntgabe Wintertermine:**

**Skibazar:** Samstag, 27.10.2012

**Ski- und Snowboardkurse:** Freitag, 04.01., Samstag, 05.01., Sonntag, 06.01. und Samstag 12.01.2013.

Text für Verbandsanzeiger unter „Ebenweiler“:

## **Kinderkleiderbasar Herbst/Winter 2012**

Wir veranstalten den diesjährigen Kinderkleiderbasar am **Samstag, 13.10.2012 von 14.00-16.00 Uhr** im **Sonnenhof Ebenweiler**.

Warenannahme: Samstag, 13.10.2012 von 8.30 -10 Uhr

Warenrückgabe: Samstag, 13.10.2012 von 19.00 – 19.30 Uhr.

Infos unter: I. Birkenmaier Telefon 0 75 84/92 37 27 (Nr. 1 – 49)  
S. Hildebrand 0 75 84/92 32 82(Nr. 50 – 75)

Wir freuen uns auf Ihre aktuelle und einwandfreie Kinderbekleidung bis Gr. 176 (keine Erwachsenenbekleidung) und verkaufen in Ihrem Auftrag **max. 40 Teile** pro Kundennummer. Verkauft werden neben Kinderbekleidung auch Schuhe (max. 3 saubere Paare), Sportartikel und Sportbekleidung, Kassetten, CD's, Bücher, Rucksäcke, Kindertaschen, Schulranzen, Hochstühle, Autositze, Kinderwagen, Dreiräder, Roller, Kinderfahrräder, Spielwaren, usw. (bitte keine Plüschtiere). Die Bearbeitungsgebühr beträgt 2,00 €, 15 % des Verkaufserlöses werden einbehalten.

Der Erlös wird einer guten Sache innerhalb der Gemeinde gespendet.

Während des Verkaufs bieten wir **Kaffee und Kuchen auch zum Mitnehmen** an.

### **Schützenverein Ebenweiler e.V.**

Am kommenden Sonntag, den 23.09.2012 werden wir mit einer Abordnung unsere Partnergemeinde -Thiron-Gardais auf den Friedhof begleiten und beim Ehrenmal der Opfer beider Weltkriege gedenken. Wir treffen uns um 09:45 Uhr am Kriegerdenkmal in Vereinskleidung (T-shirt oder Jacke, Jeans). Nehmt bitte regen Anteil, damit unser Verein in einem guten Licht erscheint! Nach dem Festakt besteht die Möglichkeit ab 10:15 Uhr beim Zeltgottesdienst am Weiher teilzunehmen. Auch unsere Jungschützen sind natürlich herzlich dazu eingeladen!

### **Werbeabend**

Am Mittwoch, den 17.10.2012 findet in unserem Vereinsheim eine Werbeveranstaltung ab 19:30 Uhr statt. Bitte merkt Euch diesen Termin schon mal vor.

### **Brauereibesichtigung**

Am 02.10.2012 fahren wir zu einer Brauereibesichtigung der Firma Farny. Wer mitfahren will, sollte sich bis spätestens 24.09.2012 bei Tobias Brändle unter der Telefonnummer 075057/957859 melden.

### **Dienstteam**

Diese Woche haben Iris Pudlo und Tobias Schmid Aufsicht- und Wirtedienst. Nächste Woche übernehmen dann Roland Baumann und Rolf Oelhaf.

### **Musikverein Ebenweiler**

#### **3. Ebenweiler Oktoberfest vom 21. – 23. September** am Weiher.

Dieses Wochenende ist wieder Oktoberfestzeit in Ebenweiler..

Im Folgenden das Festprogramm in Kürze:

Freitag: 14:00 Fröhlicher Auftakt für Jung und Alt, im Anschluss daran der Feierabendhock.

Samstag. 18:30 Fassanstich mit den Berger Dorfmusikanten; danach fetzige Dirndl & Lederhosen Party mit der Gruppe „Alpenmafia“;

Sonntag: nach einem Gottesdienst im Zelt spielen zum Frühschoppen die „Bodensee Perlen“, eine Spitzenkapelle unter Leitung von Martin Schmid; Ab 15Uhr unterhält sie die Jugendkapelle Ebenweiler; Ab 17:00 steigt der Ebenweiler Blasmusikwettbewerb mit den Kapellen Fleischwangen, Illmensee und Schmalegg. Jeweils eine Stunde buhlen die Kapellen dabei mit ihren besten Stücken um die Gunst des Publikums und der Jury.

Natürlich wollen wir Ihnen auch in unserem weiteren Festprogramm ein zünftiges Oktoberfest präsentieren. Neben den üblichen gastronomischen Angeboten bieten wir Hendl & Haxen vom Grill an. Und wie beim Original auf der Münchner Wies'n wird eine gut eingeschenkte Maß Bier nicht fehlen. Starke Männer und Frauen können ihre Kräfte beim „Hau den Lukas“ messen. Machen Sie uns, dem Musikverein eine Freude mit ihrem geschätzten Oktoberfest-Besuch.

Wie sie bereits dem Programm entnehmen konnten, beginnen wir unser Fest dieses Jahr mit einem fröhlichen Auftakt für Jung und Alt. Damit Sie sich wohl fühlen, haben wir ein buntes Unterhaltungsprogramm zusammengestellt. Musikalisch umrahmt wird diese Veranstaltung durch die „Ringgenburg Musikanten“. Daneben tritt eine

Alphornbläsergruppe aus Wilhelmsdorf auf. Auch die Ebenweiler Schwalbenschwänze warten mit einem musikalischen Beitrag auf. Beginn der Veranstaltung ist um 14Uhr. Für Ihr leibliches Wohl ist in unserem beheizten Festzelt bestens gesorgt, natürlich wird neben den Spezialitäten aus unserer Oktoberfest-Küche auch Kaffee und Kuchen angeboten. Eine ganz herzliche Einladung geht an dieser Stelle auch an die Seniorenkreise der näheren und weiteren Umgebung. Teilweise erging an die Kreise bereits eine schriftliche Einladung. Im Anschluss an den fröhlichen Auftakt findet der Feierabendhock statt. Zur Unterhaltung spielen für Sie die Kapellen Zußdorf und Ebersbach. Während dieses Wochenendes findet auch das Partnerschaftstreffen Ebenweiler – Thiron-Gardais statt. Auch die französischen Gäste mit ihren Gastgebern laden wir herzlich zum Fest ein. Während des Frühschoppens am Sonntag zeigt uns eine Trachtengruppe aus Thiron Volkstänze aus der Perche.

### **Zeltabbau Oktoberfest**

Zeltabbau am Montag den 24.09. ab 8.00 Uhr.

Das Zelt werden wir am Sonntag Nacht leer räumen. Es wäre schön wenn auch da viele da sein könnten VIELE HÄNDE, SCHNELLES ENDE !!!

### **Kuchenspenden**

Wer für's Oktoberfest eine Kuchen backen möchte, darf sich bei Conny Lutz 07584/922808 melden.

Wir brauchen dieses Jahr für Freitag den 21.September und Sonntag den 23.September Kuchen.

Die Kuchen werden am Freitag und Sonntag ab 12.00 Uhr im Zelt entgegengenommen. Im Vorraus schon herzlichen Dank !!!

### **Sportverein Ebenweiler e.V.**

#### **Ergebnisse des Jugendturniers**

##### **F-Jugend**

Platz 1: SGM Fleischw. /Ebenweiler

Platz 2: FC Laiz

Platz 3: SGM Wolpertschwende/Mochenwangen

Platz 4: FV Shussenried

Platz 5: Sv Blitzenreute

Platz 6: FG 2010 WRZ

Platz 7: SV Bolstem

Platz 8: SV Horgenzell

##### **E-Jugend**

Platz 1: FV Altshausen

Platz 2: SGM Woloertsw./Mochenw.

Platz 3: SGM Fleischw. /Ebenweiler

Platz 4: TSV Eschach I

Platz 5: TSV Eschach II

Platz 6: SV Horgenzell

Platz 7: FG 2010 WRZ

Platz 8: SV Reute

Bei schönem Wetter durften wir ein faires und spannendes Jugendturnier erleben. Die Nachwuchsspieler konnten im direkten Vergleich zeigen was sie können. Das

Ergebnis bedarf nicht vieler Worte. Unsere F-Jugend hat mit dem Turniersieg ihr Potential für die bevorstehende Runde bereits gezeigt. Auch die E-Jugend hat einen hervorragenden 3. Platz erreicht. Mit ein wenig Glück wäre hier auch eine noch bessere Platzierung möglich gewesen. Erneut hat unser souveräner Stadionsprecher (Ulf) durch klare Ansagen an der örtlichen Lautsprecheranlage den geordneten Spielablauf sichergestellt. Herzlichen Dank für den starken Einsatz. Vielen Dank auch an alle anderen fleißigen Helfer, die für einen reibungslosen Turnierverlauf gesorgt haben.

### **A-Junioren**

SGM Ebenw./Fleischw. - SGM Ebersbach 1:3

Tabelle: Platz 6

### **B-Junioren**

SGM Grünkraut/Bodnegg - SGM Fleischw./Fronhofen/Ebenw. I 1:6

Tabelle: Platz 4

SGM Fleischw./Fronhofen/Ebenw. II-SV Horgenzell 0:8

Tabelle: Platz 9

### **C-Junioren**

SGM Fronh./Ebenw./Fleischw I - SG Kisslegg 2:0

Tabelle: Platz 2

Tore: Lukas

Im ersten Spiel haben die Jungs eine hervorragende Leistung abgeliefert. Das Zusammenspiel hat wirklich super geklappt. Wir haben dem Gegner gezeigt, was durch ein starkes Miteinander erreicht werden kann. Weiter so!!!!

### **D-Junioren**

spielfrei

### **E-Junioren**

SGM Hausen a.A - SGM Ebenw./Fleischw 0:11

Tabelle: Platz 1

### **F-Junioren**

Spieltag in Fulgenstadt

SGM Ebenw./Fleischw. – FV Bad Schussenried III 1:8

SV Hosskirch - SGM Ebenw./Fleischw. 11:4

### **Vorschau:**

F-Junioren

Spieltag in Ebersbach Sa. 01.10.2011

SGM Ebenw./Fleischw. – FC Ostrach 11.45 Uhr

SGM Ebenw./Fleischw. – FG Wilh./Riedh./Zuss. Ostrach 12.55 Uhr

E-Junioren

SGM Ebenw./Fleischw. - Hoßkirch Sa. 22.09.2012 12.15 Uhr

D-Junioren

FV Altshausen- SGM Ebenw./Fleischw./Hosskirch Mi. 19.09.2012 18.00 Uhr

C-Junioren

FG 2010 Wilhelmsdorf/Ried/Zuss - SGM Fronh./Ebenw./Fleischw I - Sa. 22.09.2012 15.40 Uhr

B-Junioren

VfL Brochenzell- SGM Fleischw./Fronhofen/Ebenw. I So. 23.09.2012 11.00 Uhr

SV Baintd - SGM Fleischw./Fronhofen/Ebenw. II So. 23.09.2012 11.00 Uhr

A-Junioren

SGM Bolstern I- SGM Ebenw./Fleischw. Sa. 22.09.2012 16.00 Uhr

### **SV Bad Buchau – SV Ebenweiler 3:3**

Zu Gast beim ehemaligen Coach Bernd Erath in Bad Buchau zeigte die Erste zum wiederholten Mal ein tolles Spiel und musste am Ende doch um zwei Punkte trauern. Ohne personelle Veränderung begann man engagiert und wurde nach zwanzig Minuten belohnt. Coach Lars Müller hatte viel Platz, nahm Maß und hämmerte den Ball aus dreißig Meter in den Winkel. So ging es dann auch weiter, zehn Minuten später ein Tumult um den Buchauer Sechzehner, wieder zielt Lars richtig und trifft per Pike ins lange Eck. Das Geschehen spielte sich insgesamt vor allem zwischen den Sechzehnern ab da beide Abwehrblöcke gut standen. Trotzdem war es ein insgesamt sehr schnelles und interessantes Spiel, bei dem der Schiedsrichter ein ums andere Mal überfordert wirkte. In Durchgang zwei lief der Ball in beiden Teams munter durch die Reihen und wieder war Ebenweiler erfolgreich. Matthias Stohr wurde im Sechzehner gelegt und Tobi Rimmele verwandelte souverän (73.). Wer jetzt dachte die Katze ist im Sack hatte sich leider getäuscht. Zuerst traf der Buchauer Torjäger Hasenkampf von links ins lange Eck, danach glänzte Keeper Michael Stephan als Elfmeterkiller gegen Hasenkampf. Doch dieser gab nicht auf und traf noch zwei weitere Mal zum 3:3 Endstand. Davon einmal doch noch von Elfmeterpunkt. Diese hektische Schlussphase machte sich auch noch in drei gelb-roten Karten auf beiden Seiten bemerkbar.

### **FC Mengen II – SVE II 5:1**

Der FCM bleibt weiterhin kein gutes Pflaster. Wurde man letzte Saison in der 2. Hälfte regelrecht abgeschossen war es dieses Mal, wenn auch unter anderen Umständen, ähnlich. Ebenweiler leistete sich zu viele Fehlpässe im Spielaufbau und kam in der Verteidigung nicht richtig in die Zweikämpfe. Mengen kam dann durch ein unnötiges Foulspiel an der Torauslinie zu einem Elfmeter welcher mit Glück, Torhüter Bernd Litschgi war noch mit den Fingern dran, verwandelt wurde. Kurze Zeit später stand wieder der Aushilfsstorhüter des SVE im Blickpunkt. Dieses Mal war die Szene jedoch nicht dem Können des Keepers geschuldet. Bei einem Zweikampf zwischen 11er und 16er grätschte ein Stürmer des FC auf Bernd zu und verletzte diesen so schlimm dass Notarzt und Krankenwagen gerufen werden mussten. Mit Verdacht auf offenen Schien- und Wadenbeinbruch wurde er Minutenlang auf dem Platz behandelt. Obwohl sich nach dieser Situation keiner der Blauen mehr auf das Spiel konzentrieren konnte und wollte, musste man weiter spielen. So war man gedanklich beim Kollegen und nicht bei den Spielern der Gastgeber und so kam das Endergebnis von 5:1 zu Stande. Sei es drum, wir wünschen unserem Bernde alles alles Gute und schnelle Genesung!

### **Vorschau:**

Sonntag 23.09. SVE II – SGM Blönried/Ebersbach 13:15 Uhr

Sonntag 16.09. SVE I – FC Mengen I 15:00 Uhr